



Niederschrift

der Mitgliederversammlung der LAG Rangau e.V.
vom 11. Februar 2025

Beginn: 19:00 Uhr | Ende: 20:15 Uhr

TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder und bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung. Krankheitsbedingt seien einige Absagen zu verzeichnen gewesen.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Es sind 45 Mitglieder der LAG Rangau e.V. erschienen. Der für Abstimmungen nötige Proporz von maximal 49% Anteil einer bestimmten Interessensgruppe ist gegeben. Für Beschlüsse sind 45 Mitglieder stimmberechtigt, wovon 19 dem öffentlichen Sektor angehören (42,2%); 5 Mitglieder dem Sektor Soziales, Ehrenamt (11,1%); 6 Mitglieder dem Sektor Tourismus, Kultur (13,3%); 5 Mitglieder dem Sektor Wirtschaft, Handwerk, Landwirtschaft (11,1%); 5 Mitglieder dem Sektor Umwelt (11,1%); 5 Mitglieder dem Sektor Jugend (11,1%). Die Versammlung ist damit beschlussfähig. Eine Mitgliederliste mit den anwesenden Mitgliedern ist in der Geschäftsstelle einsehbar.

TOP 3 Bericht des Vorstands

Der Vorsitzende berichtet für den Vorstand von der Arbeit des Vereins im Jahr 2024. In den letzten 12 Monaten fanden vier Vorstandssitzungen statt und das Entscheidungsgremium habe ebenfalls vier Mal getagt. Über etliche Projekte wurde beraten und viele wurden positiv bewertet. Jedoch fehle bei den meisten Projekten noch eine Bewilligung durch das AELF.

Der Mitgliederstand sei mit 89 Mitgliedern sehr stabil. Es gab 2024 einen Austritt und einen Eintritt.

Schatzmeister und Bürgermeister der Gemeinde Neuendettelsau Christoph Schmoll berichtet von einem bereits umgesetzten Projekt. Das Gesundheitszentrum Neuendettelsau hat als

miteinander.
füreinander.
vereint.

LAG Rangau e.V.

Vereinssitz: Markt Diethenhofen | Geschäftsstelle: Hauptstraße 22 · 91623 Sachsen b. Ansbach
09827 92200 · info@lag-rangau.de · www.lag-rangau.de

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



Kommunalunternehmen der Gemeinde Neuendettelsau eine Förderung der Praxisausstattung beantragt. Diese wurde bewilligt und das Gesundheitszentrum konnte bereits Anfang Februar seinen Betrieb aufnehmen.

TOP 4 Bericht des Geschäftsführers

Patrick Steger erklärt in seinem Bericht, dass bisher 9 Projekte positiv vom Entscheidungsgremium beschieden worden seien und davon 7 nach erfolgter Antragstellung immer noch auf eine Bewilligung warten. Das Gesamtvolumen der Projekte belaufe sich auf ca. 2.78 Mio. Euro, wobei ca. 619.000 Euro an Fördergeldern aus dem Budget der LAG bereitgestellt wurden. Auch für die LAG-eigenen Projekte *Unterstützung Bürgerschaftliches Engagement* und *LAG-Management* sei noch keine Bewilligung erteilt worden. Bewilligt wurden bisher das Transnationale Kooperationsprojekt *TNC III – Cisterscapes*, das federführend beim Landkreis Bamberg betreut wird, und die *Praxisausstattung für das Gesundheitszentrum Neuendettelsau*.

Die Geschäftsführung berichtet, dass Stand Februar 2025 noch ca. 1.17 Mio. Euro an Fördermitteln für die LAG Rangau verfügbar seien. Es könnten demnach noch einige Projekte im verbleibenden Förderzeitraum bis Januar 2027 eingereicht werden.

In der Sitzung des Entscheidungsgremiums vom 18.06.2024 wurde der Finanzplan des LES geändert. Aufgrund eines absehbaren, höheren Finanzbedarfs für Projekte, die hauptsächlich dem Entwicklungsziel 1 (EZ 1) zuzuordnen sind, wurden die Anteile für das EZ 1 auf 40% aufgestockt. Dafür wurden die Mittel für EZ 3 und EZ 4 auf jeweils 10% reduziert. Dies sei für eine vorausschauende Herstellung der Handlungsfähigkeit der LAG sinnvoll gewesen und wurde vom Entscheidungsgremium einstimmig beschlossen. Ein solcher Beschluss soll satzungsgemäß von der Mitgliederversammlung bestätigt werden. Die Mitglieder werden demnach um Zustimmung gebeten.

Bestätigung durch die Mitgliederversammlung

Die Mitglieder bestätigen die Änderung des Finanzplans der Lokalen Entwicklungsstrategie durch das Entscheidungsgremium vom 18.06.2024. Die Bestätigung erfolgt einstimmig (45:0).



TOP 5 Jahresabschluss 2023 und Haushaltsentwurf 2024

Der Bericht über die Jahresrechnung 2024 und die Vorstellung des Haushaltentwurfs 2025 wird von der Geschäftsführung übernommen.

Die Jahresrechnung 2024 beläuft sich auf einen Überschuss in Höhe von 110.224,46 Euro. Dabei beliefen sich die Einnahmen auf 203.938,41 Euro und die Ausgaben auf 93.713,95 Euro.

Der Haushaltsentwurf 2025 sieht Einnahmen in Höhe von 187.774,46 Euro und Ausgaben in Höhe von 157.900,00 Euro vor. Damit ist ein Überschuss von insgesamt 29.874,46 Euro anzusetzen, der für die weitere Vor- und Zwischenfinanzierung der laufenden Geschäfte vonnöten ist.

Eine detaillierte Aufstellung der einzelnen Positionen der Jahresrechnung 2024 und des Haushaltsentwurfs 2025 ist der Anlage 1 dieses Protokolls zu entnehmen.

Die Geschäftsführung schlägt den Mitgliedern die Einrichtung eines Tagesgeldkontos für die Anlage von nicht akut im Tagesgeschäft benötigten Einlagen vor. Der erwartbare Zinssatz sei bei aktuell 0,5%. Es sollen bei ausreichender Liquidität Beträge bis 50.000,00 Euro auf das Tagesgeldkonto transferiert werden.

Beschluss:

Die Mitgliederversammlung beschließt die Einrichtung eines Tagesgeldkontos für die LAG Rangau. Der Beschluss wird einstimmig gefasst (45:0).

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Werner Hammerl und Werner Wirth haben am 28. Januar 2025 die Kasse in den Räumen der Geschäftsstelle in Sachsen b.Ansbach geprüft. Dabei gab es keine Auffälligkeiten. Die LAG verfügt über ein Girokonto, mit dem alle Zahlungen abgewickelt werden. Alle Belege waren vorhanden. Der Kontostand für den 31.12.2024 stimmte mit dem Stand der Buchungsliste überein.



TOP 7 Entlastung des Vorstands

Kassenprüfer Werner Wirth schlägt die Entlastung des Vorstands vor.

Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig (45:0).

Genehmigung der Jahresrechnung 2024

Die Versammlung beschließt die in TOP 5 vorgestellte Jahresrechnung 2024 mit einem Überschuss in Höhe von 110.224,46 (Einnahmen: 203.938,41 Euro; Ausgaben: 93.713,95 Euro) einstimmig (45:0).

Beschluss des Haushaltsplans 2025

Die Versammlung beschließt den in TOP 5 vorgestellten Haushaltsplan 2025 mit einem Überschuss in Höhe von 29.874,46 Euro (Einnahmen 2025: 187.774,46 Euro; Ausgaben 157.900,00 Euro) einstimmig (45:0).

TOP 8 Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer

Als Wahlleiter für die Wahlen des Vorstands und der Kassenprüfer erklärt sich Thomas Müller, Regierung von Mittelfranken und neues Mitglied im Fachbeirat, bereit.

Für die Wahl zum Vorsitzenden wird durch die Versammlung Bernd Meyer vorgeschlagen. Für die Wahl zur 1. Stellvertretenden Vorsitzenden wird Claudia Wust vorgeschlagen. Für die Wahl zum 2. Stellvertretenden Vorsitzenden wird Hans Henninger vorgeschlagen. Für die Wahl zum Schatzmeister wird Christoph Schmoll vorgeschlagen. Es liegen keine weiteren Vorschläge vor.

Die Wahlen werden einzeln per Handzeichen durchgeführt und haben folgendes Ergebnis:

miteinander.
füreinander.
vereint.

LAG Rangau e.V.

Vereinssitz: Markt Dietenhofen | Geschäftsstelle: Hauptstraße 22 · 91623 Sachsen b. Ansbach

09827 92200 · info@lag-rangau.de · www.lag-rangau.de

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



Vorsitzender

Bernd Meyer: 44 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

1. Stellvertretende Vorsitzende

Claudia Wust: 44 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

2. Stellvertretender Vorsitzender

Hans Henninger: 44 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Schatzmeister

Christoph Schmoll: 44 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Die Gewählten erklären, dass sie die Wahl annehmen.

Die gemäß Satzung von den Kommunalen Allianzen ernannten, beisitzenden Mitglieder des Vorstands bleiben bis auf weiteres im Amt.

Für die Wahl als Kassenprüfer werden von der Versammlung Werner Wirth und Werner Hammerl vorgeschlagen. Es liegen keine weiteren Vorschläge vor.

Die Wahl wird en bloc per Handzeichen durchgeführt und hat folgendes Ergebnis:

Kassenprüfer

Werner Hammerl und Werner Wirth: 45 Ja-Stimmen

TOP 9 Wahl des Entscheidungsgremiums

Für die satzungsgemäße Bestellung des Entscheidungsgremiums haben sich 26 Mitglieder aus dem Nicht-Öffentlichen Bereich zur Wahl gestellt.

Die Bestellung erfolgt en bloc per Handzeichen. Alle Kandidaten werden einstimmig (45:0) gewählt. Die Gewählten erklären, dass sie die Wahl annehmen.

miteinander.
füreinander.
vereint.

LAG Rangau e.V.

Vereinssitz: Markt Dietenhofen | Geschäftsstelle: Hauptstraße 22 · 91623 Sachsen b. Ansbach
09827 92200 · info@lag-rangau.de · www.lag-rangau.de

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



Folgende Personen bilden ab dem 12.02.2025 zusammen mit den geborenen Mitgliedern das Entscheidungsgremium der LAG Rangau:

- Andrea Tiefel (Jugend)
- Simon Kapp (Jugend)
- Hanns Hoerschelmann (Jugend)
- Daniel Rakowitz (Jugend)
- Bruno Thürauf (Wirtschaft, Handwerk, Landwirtschaft)
- Volker Gößwein (Wirtschaft, Handwerk, Landwirtschaft)
- Otto Kupfer (Wirtschaft, Handwerk, Landwirtschaft)
- Werner Schiefer (Wirtschaft, Handwerk, Landwirtschaft)
- Klaus Piereth (Wirtschaft, Handwerk, Landwirtschaft)
- Lukas Lockl (Soziales, Ehrenamt)
- Franz Elgas (Soziales, Ehrenamt)
- Christa Hegwein-Schlegel (Soziales, Ehrenamt)
- Harald Leidenberger (Soziales, Ehrenamt)
- Thomas Raßbach (Soziales, Ehrenamt)
- Edwin Günthner (Tourismus, Kultur)
- Doris Reinelt (Tourismus, Kultur)
- Ernst Christ (Tourismus, Kultur)
- Frank Landshuter (Tourismus, Kultur)
- Werner Hammerl (Tourismus, Kultur)
- Zeno Lamers (Tourismus, Kultur)
- Nicole Guggenberger (Tourismus, Kultur)
- Klaus Konrad (Tourismus, Kultur)
- Nadine Paulus (Umwelt)
- Harald Fritsche (Umwelt)
- Adam Kreysa (Umwelt)
- Rainer Fugmann (Umwelt)



TOP 10 Mitglieder Fachbeirat

Die Geschäftsführung informiert, dass die bisherigen Mitglieder des Fachbeirats Tobias Steinbauer (Regierung von Mittelfranken), Prof. em. Norbert Kaiser (Hochschule Ansbach) und Wolfgang Kerwagen (AELF Ansbach) zu Beginn des Jahres ausgeschieden sind.

Der Fachbeirat besteht aktuell aus:

- Ekkehard Eisenhut (AELF Fürth-Uffenheim)
- Thomas Müller (Regierung von Mittelfranken)
- Eva-Maria Fell (ALE Mittelfranken)
- Thomas Merkel (LRA Ansbach)
- Andrea Fahrholz (LRA Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim)

Eine weitere Besetzung mit jeweils einem Vertreter des AELF Ansbach und der Hochschule Ansbach sei wünschenswert. Hier befinde man sich noch im Austausch.

Anmerkung 20.02.2025: Professor Wolf Wilisch (Dekan Fakultät Technik, Hochschule Ansbach) steht der LAG Rangau ab sofort ebenfalls als Mitglied des Fachbeirats beratend zur Verfügung.

TOP 11 Vorstellung LAG-Projekt Fahrradservicestationen; Beratung und Beschluss

Die Geschäftsführung stellt eine Projektidee für die flächendeckende Installation von bis zu 20 Fahrradservicestationen in den LAG-Kommunen vor. Die Kommunen würden Eigentümer der Stationen. Die LAG würde pro Station 1.000 Euro als Zuschuss fördern und eine Sammelbestellung und einheitliche Beklebung initiieren. Pro Station fielen circa 2.506 Euro Bruttokosten an, was einen Eigenanteil von circa 1.500 Euro pro Kommune bedeuten würde. Die Finanzierung des LAG-Zuschusses (ca. 22.000 Euro) würde aus Eigenmitteln des Vereins und einem Teil der Pauschale für Öffentlichkeitsarbeit, die der LAG im Zuge der Förderung des LAG-Managements zustehe, realisiert. Eine Teilnahme der Kommunen wäre freiwillig.

Nach eingehender Beratung fasst die Versammlung folgenden Beschluss:

Die LAG Rangau bietet für ihre Mitgliedskommunen eine Sammelbestellung für Radservicestationen an. Die Stationen gehen nach Bezahlung des Eigenanteils in das Eigentum der Kommunen über. Diese entscheiden über den jeweiligen Standort und organisieren



Installation sowie Wartung selbst. Jede Servicestation wird mit 1.000,00 Euro aus dem Vereinsvermögen der LAG Rangau unterstützt. Pro Kommune wird maximal eine Station gefördert. Die Teilnahme ist freiwillig. Für die LAG Rangau fallen Gesamtkosten i.H.v. maximal 22.000,00 Euro an.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst (45:0).

TOP 12 Wünsche und Anträge

- Eckard Dürr regt eine LAG-Radtour für den Sommer an. Man könne eine circa 140km lange Tour zusammenstellen, die an allen Rathäusern vorbeiführe. Eine Teilnahme in Teilabschnitten wäre möglich. Vorstand und Geschäftsführung werden die Möglichkeit einer Durchführung prüfen.
- Bgm. Hans Henninger appelliert an das AELF für eine zügigere Erteilung von Bewilligungen, da Projektträger teilweise über 12 Monate auf die Möglichkeit der Durchführung der Projekte warten. Ekkehard Eisenhut erklärt, dass innerhalb kurzer Zeit mit Bewilligungen zu rechnen sei und man beim AELF sehr bemüht sei, die Prozesse zu beschleunigen. Vor allem die Abwicklung der alten Förderperiode sei hier aktuell noch der limitierende Faktor.

Sachsen b.Ansbach, 20. Februar 2025

Für die Richtigkeit

Bernd Meyer
Vorsitzender

Patrick Steger
Schriftführer

miteinander.
füreinander.
vereint.

LAG Rangau e.V.

Vereinssitz: Markt Dietenhofen | Geschäftsstelle: Hauptstraße 22 · 91623 Sachsen b.Ansbach

09827 92200 · info@lag-rangau.de · www.lag-rangau.de

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)